

**Vilsbiburger Zeitung**

[Veranstaltungen](#)  
[Bilderarchiv](#)

**Aquatherm-Wetter**



**Textanzeige**  
Medizinisches Video  
Lehrfilme download  
Portal, Leserservice,  
studentlodge,  
Medizinisches Video  
Lehrfilme: Osteopathie  
download Portal



**"Alptraum" war nur eine Feuerwehr-Großübung bei der Firma Himolla**

Taufkirchen. Ein Brand im Heizkraftwerk, welcher auf die Produktionshalle überzugreifen droht, wäre der absolute Alptraum für Geschäftsleitung, Angestellte und auch... [\[mehr dazu\]](#)

**Das Wagnis ist gelungen**

Geisenhausen / Neufraunhofen. Knapp zehn Minuten dauert die Hippie-Idylle, dann zeigt der erste Mord, was Sache ist. Mit seinem neuen Musical "Mandala" hat sich... [\[mehr dazu\]](#)



**Bayern-Tour der Firma Schlingmann zu Gast in Bodenkirchen**

Bodenkirchen. Vergangenen Freitag, 6. Mai, machte die Firma Schlingmann am Feuerwehrhaus in Bodenkirchen Station. Zuvor waren die Firma Sturm Feuerschutz GmbH und... [\[mehr dazu\]](#)

**Info zum Artikel**

Kategorie: Vilsbiburger Zeitung

[Mehr wissen? Zeitung lesen!](#)

**Archiv**

Monat:  
  
 Jahr:

**Vilsbiburger Zeitung**

[Veranstaltungen](#)  
[Bilderarchiv](#)

**Aquatherm-Wetter**



**Textanzeige**  
Medizinisches Video  
Lehrfilme download  
Portal, Leserservice,  
studentlodge,  
Medizinisches Video  
Lehrfilme: Osteopathie  
download Portal

[www.schwab.de](http://www.schwab.de)



**FOTOS "Alptraum" war nur eine Feuerwehr-Großübung**

Ein Brand im Heizkraftwerk, welcher auf die Produktionshalle überzugreifen droht, wäre der absolute Alptraum für Geschäftsleitung, Angestellte und auch Anwohner der Firma Himolla in Taufkirchen/Vils. Genau dieses Szenario wurde am vergangenen Samstag ausführlich geübt, beobachtet und ausgewertet. [\[mehr dazu / FOTOS\]](#)

**Rote Raben beenden Saison 2010/2011 auf dem dritten Platz Auch im zweiten Halbfinalspiel erwies sich der Schweriner SC als zu stark**

Leider hat es nicht für das Finale gereicht: Die Roten Raben verloren auch ihr zweites Halbfinalspiel gegen den Schweriner SC. In der ausverkauften Vilstalhalle rackerten und kämpften die Spielerinnen der Roten Raben. Sie gaben wirklich alles, doch sie konnten den Erfolg der SSC-Damen nicht verhindern. [\[mehr dazu\]](#)



**FOTOS "Mandala" - Förderkreis Junge Musik nachdenklich**

Knapp zehn Minuten dauert die Hippie-Idylle, dann zeigt der erste Mord, was Sache ist. Mit seinem neuen Musical "Mandala" hat sich der Förderkreis Junge Musik aus Geisenhausen am Samstag auf der Bühne des Schlosses Neufraunhofen in ungewohntes Territorium vorgewagt. [\[mehr dazu / FOTOS\]](#)

**Leser-Kommentare (1)**

spiegeln **nicht** die Meinung der Redaktion wider.  
 . | 15.05.2011 22:49 |    0 Bewertungen

**Erwartungen übertreffen!**

Ein absolut gelungenes Musical! Äusserst sehenswert, ein einmaliges Erlebnis. Der Verein hat sich wiedereinander selbst übertroffen.

PS: Die Live Band ist der Hammer!

## Das Wagnis ist gelungen



**Bildtext:** Musical "Mandala". (Foto: Georg Soller)

Geisenhausen / Neufraunhofen. Knapp zehn Minuten dauert die Hippie-Idylle, dann zeigt der erste Mord, was Sache ist. Mit seinem neuen Musical "Mandala" hat sich der Förderkreis Junge Musik aus Geisenhausen am Samstag auf der Bühne des Schlosses Neufraunhofen in ungewohntes Territorium vorgewagt. Fröhlichkeit überlassen die Beteiligten anderen. Autor Konrad Lents ist ein streckenweise sehr düsteres Stück gelungen, das zu Recht den lang anhaltenden Applaus des Publikums bekam.

In einer farblosen Welt lebt die Gruppe Mandala, angeführt vom Mata Dalam (Konrad Lents), der seine Untergebenen mit eiserner Faust regiert. Jede Reise außerhalb des Steinkreises ist verboten und regelmäßig wollen die Steine, die die Gruppe beschützen, mit neuen Blutopfern besänftigt werden. Die Bewohner des Steinkreises fügen sich dem absoluten Herrschaftsanspruch des Mata Dalam, bis der vermeintlich weise Anführer einen sehr menschlichen Fehler begeht. Er begehrt die Seherin Seele (Verena Lös) und missbraucht seinen Status, um sie sich ihm gefügig zu machen.

Es ist eine nachdenklich machende Welt, in die die Mitglieder des Förderkreises Junge Musik das Publikum in "Mandala" entführen. So klar und schön auf die Melodien und Gesänge der Bewohner des Steinkreises sind, die Texte haben es in sich. Seele und ihre Schülerinnen sehen den "Tunnel am Ende des Lichts" und wer genau auf die Stimme des Mata Dalam hört, fragt sich schnell ob der Wille der Steine nicht nur die Hirngespinnste eines Wahnsinnigen sind.

Dass eine so anspruchsvolle Darbietung das Publikum hält ist vor allem der Verdienst von Darstellern, Technik, Tanz und Musik. Hier beweisen die Mitglieder des Förderkreises Junge Musik, dass sie in ihren Jahren ohne Musical-Aufführung nichts verlernt haben. Songs und Tanz sind ansprechend in Szene gesetzt und den Darstellern nimmt man ihre Charaktere jederzeit ab. "Wir haben uns bewusst auf ein Wagnis eingelassen", erklärt der Vorsitzende Herbert Treutingler. Das Publikum hat es den Darstellern am Premierabend gedankt, vielleicht gerade wegen der Fragen, die auch am Ende offen blieben.

Denn schließlich hat auch die Seherin Seele keine Antworten. "Es ist wichtig, dass ihr eurem Kind alles beibringt was ihr wisst - und alles, was ihr nicht wisst", rät sie einem Paar werdender Eltern, bevor sie den Schritt ins Unbekannte wagt. Und auch das Musical des Förderkreises Junger Musik gibt nicht alles von sich preis. Das Ende der Bewohner des Steinkreises bleibt offen, die Antwort darauf, was richtig ist, allein dem Publikum überlassen.

*Sebastian Geiger*

Einen ausführlichen Bericht lesen sie in der Vilsbiburger Zeitung vom 15. Mai 2011!

*Einige wenige Karten gibt es noch für das Musical "Mandala". Wer Lust bekommen hat, sich die Geschichte um Liebe, Verrat und*

*absoluten Gehorsam anzusehen, bekommt noch Karten bei: Männerladen Landshut, Schreibwaren Mertel Vilsbiburg und bei Schreibwaren Mertel Geisenhausen.*

Kategorie: Vilsbiburger Zeitung

15.05.2011, 06:51:22

